

4. Art-Science-Night 2019 | Freitag, 20. September 2019

«Hand-Werk zwischen Innovation und Tradition» – Begegnungen mit Kunst und Technik | PH FHNW Solothurn

Es besteht ein begrenztes Angebot, Workshops geschlossen mit der eigenen Schul- oder Kindergartenklasse **um 17.00 Uhr** zu buchen. Interessierte Lehrpersonen können dazu mit Gabriela Brütsch Kontakt aufnehmen. Alle Angebote sind kostenlos.

// WORKSHOPS FÜR KLASSEN UM 17 UHR (nur auf Voranmeldung)

Handgeschöpft K, S, J

Sarah Bodner, Carmen Malagnino, Anja Venter

Täglich kommen wir mehrmals damit in Berührung. Es hat viele Formen und Zwecke: das Papier. Im Workshop werden Papierbogen hergestellt. Schöpfen – Abgautschen – Pressen – Trocknen sind die Schritte der Prozedur.

Gipsskulptur designen S, J

Kisslig Sonja, Hänggi Jonas, Aegerter Lydia

Tetrapack, Klebeband, Knete, Gipspulver und Wasser sind die Zutaten dieses Workshops.

Was für Formen lassen sich damit herstellen? Wie sieht deine Kreation aus?

Zeichnen Mal anders K, S, J

Lea Dubach, Sara Eugster, Jana Spätig

Blind, mit Links, in Eile oder aus einer Linie... in diesem Workshop lernst du Zeichnen von seiner ungewohnten, humorvollen und ungezwungenen Seite kennen. Das kann jede/r!

Taggen S, J

Louise Lüber, Isabelle von Graffenried

Möchtest du deine Handschrift möglichst stylisch und individuell gestalten?

Dann bietet dir dieses Angebot die Möglichkeit dazu, anhand der urbanen Kunst des Taggings.

Wollgarten (dies ist danach ein Mitmachangebot) K, S, J

Marie Ehram, Naomi Moser, Claudia Nöthiger

Aus Wollfasern entsteht durch Seife, Wasser und der Arbeit der Hände Filz. Beim Herstellen einer Blume für den Wollgarten kann das Filzen erlebt oder erlernt werden.

KinderKunstCasino (dies ist danach ein Mitmachangebot) K

Alessandra Lardelli und Edwin de Sterke

Der Zufall ist dein Freund! Versuch dein Glück im KinderKunstCasino! Mit Gewinngarantie: Du gewinnst sicher einen schärferen Blick auf Kunst ...

Furoshiki – zero waste (dies ist danach ein Mitmachangebot) S, J

Janine-Tamara Kohler, Frauke Rolenc, Marion Seiler, Sabine Siegenthaler

Geschenke verpacken, ohne Abfall zu produzieren – das geht mit Furoshiki. Aus einem Tuch wird durch Wickeln, Falten, Knoten eine Verpackung, ein Beutel oder eine Tragtasche. Lernen Sie diese traditionelle japanische Kunst kennen.

ungefähre Angabe zur Zielgruppe: K (Kindergartenkinder), S (Primarschüler), J (Jugendliche)

Zum Event:

Datum: Freitag, 20. September 2019, 17.00 bis 21.00 Uhr
Verpflegungsangebot vor Ort

Ort: Pädagogische Hochschule FHNW
Obere Sternengasse 7, 4500 Solothurn

Leitung: Prof. Barbara Wyss, Professur Ästhetische Bildung in der Eingangsstufe PH FHNW

Organisation und Auskunft: Gabriela Brütsch gabriela.bruetsch@fhnw.ch

Weitere Informationen, Detailprogramm finden Sie auf www.science-night.ch